Informationen für Hausgäste

- **Mitteilungen und Hausregeln**

ERSTELLT VON: BRIGITTE LANGMANN UND CONSTANTIN SPLITT (SEMINARZENTRUM OASE)

DATUM: 09.07.2021

INHALTSVERZEICHNIS

1 Vorwort ... 3

2 Das Seminarzentrum Oase (SZO) & Missionswerk Bruderhand ... 3

3 Mitteilungen ... 4

3.1 Öffnungszeiten des Gästebüros (Kontaktdaten) ... 4

3.2 Essenszeiten (Frühstück, Mittag- u. Abendessen) ... 4

3.3 Unterstützung des Küchen-Teams des SZO ... 4

3.4 Zimmerschlüssel ... 4

3.5 Heizkörperregulierung ... 4

3.6 Getränke & Süssigkeiten ... 4

3.7 Mülltrennung ... 5

3.8 Bücherschrank im Foyer ... 5

3.9 Bettwäsche (Set) ... 5

3.10 Bezahlung (Rechnungserstellung) ... 5

3.11 Gästetelefon ... 5

3.12 Internet-Nutzungsbedingungen für Gäste des Missionswerk Bruderhand ... 5

3.13 Internetzugang (WLAN) ... 5

3.14 Verleih von Sportzubehör ... 6

3.15 Gottesdienst in der FeG Wienhausen ... 6

4 Hausregeln ... 6

4.1 Gegenseitige Rücksichtnahme ... 6

4.2 Tragen von Haus- und Hallenschuhen ... 6

4.3 Rauchen und Genuss von Alkohol ... 6

4.4 Nutzung der Schlafräume ... 6

4.5 Brandschutz (Feuertreppe, Nutzung von Kerzen) ... 6

4.6 Sicherheit & Türkeile/Türstopper ... 6

4.7 Beschädigungen & Verschmutzung ... 6

4.8 Verzehr von Speisen und Getränken ... 6

4.9 Nachtruhe ... 7

4.10 Hallenordnung der Mehrzweckhalle (MZH) ... 7

4.11 Nutzungsordnung (Aussenanlage) ... 7

INFORMATIONEN FÜR HAUSGÄSTE

MITTEILUNGEN & HAUSREGELN

1 VORWORT

Liebe Hausgäste, wir freuen uns sehr, Sie in unserem Haus begrüßen zu dürfen.

Sicherlich haben Sie einige Fragen rund um das **Seminarzentrum Oase (SZO)**.
Auf den folgenden Seiten versuchen wir möglichst viele dieser Fragen zu beantworten.

Hierbei sollen sämtliche Informationen dazu beitragen, dass Sie als **Hausgäste (HG)** des SZO einen angenehmen und hoffentlich reibungslosen Aufenthalt erleben werden.

Wenn Ihrerseits darüber hinaus weitere Fragen bestehen, dürfen Sie sich gerne an uns wenden.

Ihr Gästebüro des SZO

2 DAS SEMINARZENTRUM OASE (SZO) & MISSIONSWERK BRUDERHAND

Das SZO ist ein Arbeitsbereich des Missionswerkes Bruderhand. Unser Seminarzentrum stellen wir gerne Gruppen zur Verfügung, welche ihr eigenes Programm als **externer Veranstalter** durchführen möchten – z. B. für Gemeinde,- Jugend-, Familien- und Kinderfreizeiten und Klausurtagungen von Gemeinden.

Darüber hinaus können Sie aber auch an ganz unterschiedlichen **hauseigenen Veranstaltungen** (Seminaren, Schulungen, Tagungen) des SZO teilnehmen. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Website https://bruderhand.de/seminarzentrum-oase/seminare.

Möchten Sie einen kleinen Einblick in die Arbeit des Missionswerkes Bruderhand erhalten, dann nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf. Bitte planen Sie im Falle dieses Wunsches ca. 15 Min für unsere Power-Point-Präsentation ein. Gerne verbinden wir dies auch mit einer Andacht oder einem thematischen Vortrag; hierzu bitten wir um eine rechtzeitige Absprache – vielen Dank.

3 MITTEILUNGEN

3.1 ÖFFNUNGSZEITEN DES GÄSTEBÜROS (KONTAKTDATEN)

- Die jeweiligen Öffnungszeiten des Gästebüros während Ihres Aufenthaltes, werden Ihnen bei der Begrüßung mündlich mitgeteilt und/oder sind am Tresen des Gästebüros ersichtlich. Ebenso die Kontaktdaten des diensthabenden Mitarbeiters des SZO.

3.2 ESSENSZEITEN (FRÜHSTÜCK, MITTAG- U. ABENDESSEN)

Die täglichen Essenzeiten lauten:

Frühstück	08:30 Uhr (sonntags um 08:00 Uhr)
Mittagessen	12:30 Uhr (sonntags um 13:00 Uhr)
Abendessen	18:00 Uhr

3.3 UNTERSTÜTZUNG DES KÜCHEN-TEAMS DES SZO

- Das Küchen-Team freut sich über Ihre tatkräftige Unterstützung nach den jeweiligen Mahlzeiten. Für das Abräumen und Säubern der Tische im Speisesaal und das Abtrocknen des Geschirrs in der Küche, werden je nach Gästeanzahl zwei bis vier Personen benötigt.

3.4 ZIMMERSCHLÜSSEL

- Der Zimmerschlüssel kann auch für die Eingangstür des SZO verwendet werden. Die Arretierung des Türöffners wird abends so gestellt, dass die Tür von außen nicht mehr ohne den Zimmerschlüssel zu öffnen ist (In der Regel ist dies um 22:00 Uhr).

3.5 HEIZKÖRPERREGULIERUNG

- Die Heizkörper aller Schlafräume funktionieren nur, wenn die Zimmerfenster geschlossen sind. Zur Wärmeregulierung bitte immer **nur** die **Wandthermostate** an den Innenwänden nutzen.
- **Ausnahmen** sind **nur** die Zimmer 5 u. 6. Hier wird die Wärme direkt über das Thermostat am Heizkörper reguliert und die Fenster müssen nicht zwangsläufig geschlossen sein.

3.6 GETRÄNKE & SÜSSIGKEITEN

- Heißes Wasser und Tee (zum aufgießen) stehen im Speisesaal des SZO zum Frühstück und zum Abendessen zur Verfügung (bei mehr Bedarf dürfen Sie sich gerne an die Küche wenden).
- In der Lounge im Atrium steht ein Kaffeevollautomat zur Verfügung (z. B. auch mit der Ausgabe von Kakao, Latte Macchiato). Für den Automaten nur 1,00 € oder 50-Cent-Münzen verwenden, da dieser zu viel gezahlte Beträge nicht auswirft – ein Geldwechsel ist beim Gästebüro zu den Öffnungszeiten möglich.
- Getränke u. Süßigkeiten aus dem „Kiosk“ (= Kühlschrank) können ebenfalls erworben werden.
  1. Wenn der Kühlschrank geöffnet ist, findet der Verkauf auf Vertrauensbasis statt. Hierfür bitte das Geld für die entnommenen Artikel oben in die Kasse legen (grüne Dose, regulär 5,00 € Wechselgeld vorhanden) und auf dem Ausdruck KIOSKVERKAUF – GETRÄNKE & SÜSSIGKEITEN, in der Spalte Verkauf, per Strich die entnommene Menge eintragen.
  2. Sollte der Kühlschrank verschlossen sein, findet der Verkauf über das Gästebüro statt – hierfür bitte die Öffnungszeiten beachten.
  3. Alternativ kann dem Leiter einer externen Freizeitgruppe der Schlüssel, Wechselgeld und der Ausdruck zum Eintragen ausgehändigt werden. In diesem Fall verwaltet die Gruppe eigenverantwortlich den Kiosk und die Entnahmen werden am Ende der Veranstaltung mit dem Gästebüro abgerechnet.

- Nutzung und Bedienung des Wasserspenders Im Foyer:
  Erst roten Schlüssel-Button + linken Button drücken = leicht temperiertes Wasser
  Mittleren Button drücken = Wasser mit Kohlensäure
  Rechten Button drücken = kaltes Wasser

3.7 MÜLLTRENNUNG

- Mülleimer in den Schlafräumen sind nur für Papier vorgesehen.
- Mülleimer in den Bädern für Hygieneprodukte.
- Mülleimer für Restmüll und Gelber-Sack-Produkte befinden sich auf den Fluren im Obergeschoss und unten im Reinigungsraum (Foyer ggü. des Gästebüros).

3.8 BÜCHERSCHRANK IM FOYER

- Artikel vom Bücherregal (+ Postkartenständer) bitte direkt beim Gästebüro bezahlen.
  - Geld nicht in den Spendenkasten einwerfen.
- Die Bezahlung ist während der Bürozeiten möglich (s. Aushang Tresen Gästebüro).

3.9 BETTWÄSCHE (SET)

- Sollten Sie Bettwäsche und/oder Handtücher vergessen haben, können Sie sich diese gerne für eine Gesamtgebühr von 8,00 € ausleihen.
- Die Bettwäsche und/oder Handtücher befinden sich im Wandschrank, im linken Flur des 1. Stocks.

3.10 BEZAHLUNG (RECHNUNGSERSTELLUNG)

- Grundsätzlich bevorzugen wir das bargeldlose Verfahren zum Begleichen von Rechnungen. Für die Bezahlung z. B. Ihrer eigenen Veranstaltung oder die Teilnahme an einem hauseigenen Seminar, erstellen wir Ihnen gerne eine Rechnung, deren Betrag innerhalb von 14 Tagen nach Ausstellung zu begleichen ist. Das Erstellen einer Gesamtabrechnung für größere Gruppen (Empfänger ist z. B. der Gruppenleiter) und einer Einzelabrechnung für z. B. Tagesgäste und Seminarteilnehmer ist selbstverständlich möglich.

3.11 GÄSTETELEFON

- Wenn Sie telefonieren möchten, steht Ihnen hierfür das Gästetelefon im Gang schräg gegenüber des Konferenzsaals zur Verfügung. Es besteht nur eine Freischaltung in das bundesdeutsche Festnetz. Für die Telefonnutzung bitten wir um eine Spende (Spendenkasten am Telefon).

3.12 INTERNET-NUTZUNGSBEDINGUNGEN FÜR GÄSTE DES MISSIONSWERK BRUDERHAND

- Der Internetzugang im Missionswerk verfügt über einen Virenschutz, Inhaltsfilter und eine Zeitkontrolle.
- Die Nutzung von Tauschbörsen, das Chatten und Aufrufen von Singlebörsen, Hackerseiten und Pornografie sind verboten.
- Insbesondere ist das illegale Downloaden von Dateien, das Kopieren und Brennen von CDs mit illegalen Inhalten strengstens verboten.
- Die Weitergabe und das Bereitstellen von eigenen Benutzerkennungen und Kennwörtern für die Benutzung durch Dritte sind unzulässig.
- Jede Nutzung der Internetdienste ist unzulässig, wenn sie gegen Rechtsvorschriften verstößt und den Interessen des Missionswerkes schadet. Dieses gilt zum Beispiel für das Abrufen oder dem Anbieten von Inhalten, die gegen straf-, datenschutz-, persönlichkeits- oder urheberrechtliche Bestimmungen verstoßen.
- Die Internetnutzung soll sich auf ein notwendiges Maß im Rahmen des Dienstes als Gruppenleiter bzw. auf wichtige Arbeiten beschränken.
- Diese Vereinbarung dient dem reibungslosen Ablauf und insbesondere dem Schutz des Anwenders, des Missionswerkes, der Computer und des Netzwerkes.

3.13 INTERNETZUGANG (WLAN)

- Der Internetzugang steht von Sonntag bis Donnerstag in der Zeit von 6:00 - 23:00 Uhr und von Freitag bis Samstag in der Zeit von 6:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung.
- Die Zugangsdaten zur Nutzung des WLAN erhalten Sie beim Gästebüro des SZO.

3.14 VERLEIH VON SPORTZUBEHÖR

- Gegen eine Pfandgebühr kann beim Gästebüro diverses Sportzubehör ausgeliehen werden; wie z. B. Billard-Queues, Tischtennisbälle und eine Ballpumpe.

3.15 GOTTESDIENST IN DER FEG WIENHAUSEN

- Sonntags findet ab 10:00 Uhr, im Gemeindezentrum Wienhausen (Bahnhofstraße 24, 29342 Wienhausen) der Gottesdienst der FeG statt – Hierzu sind alle Hausgäste herzlich eingeladen.

4 HAUSREGELN

4.1 GEGENSEITIGE RÜCKSICHTNAHME

- Wir bitten um eine gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis, da es in Ausnahmefällen vorkommen kann, dass sich mehrere Hausgäste (z. B. Seminar- und Freizeitteilnehmer) gleichzeitig im Innen- und Außenbereich des SZO aufhalten bzw. beherbergt werden.

4.2 TRAGEN VON HAUS- UND HALLENSCHUHEN

- Im SZO sind Hausschuhe zu tragen – im Eingangsbereich (Haupteingang) des SZO, direkt vor dem Foyer, befindet sich auf der rechten Seite ein Schuhschrank.
- In der Mehrzweckhalle sind stets saubere und nicht abfärbende Turn- bzw. Hallenschuhen zu tragen.

4.3 RAUCHEN UND GENUSS VON ALKOHOL

- Das Rauchen ist in allen Räumlichkeiten und ebenso auf dem gesamten Gelände des Missionswerkes zu unterlassen. Darüber hinaus ist während des Aufenthaltes auf den Genuss von Alkohol zu verzichten.

4.4 NUTZUNG DER SCHLAFRÄUME

- Dass Unverheiratete nicht zusammen in einem Raum schlafen, gilt für uns als selbstverständlich und ist damit auch im SZO einzuhalten.

4.5 BRANDSCHUTZ (FEUERTREPPE, NUTZUNG VON KERZEN)

- Das SZO ist mit einer Feuermeldeanlage ausgestattet.
- Die Feuertreppe im oberen Zimmertrakt (OG) ist ausschließlich nur im Notfall zu benutzen. Sie dient nicht als Ausgang und ist auch nicht für das Ein- und Ausladen von Reisegepäck zu nutzen.
- Die Nutzung von Kerzen ist nur nach Absprache und nur im Speisesaal gestattet.

4.6 SICHERHEIT & TÜRKEILE/TÜRSTOPPER

- Im Hinblick auf Ihre eigene Sicherheit, ist das Sitzen auf Fensterbänken in den Schlafräumen, insbesondere im Obergeschoss, zu unterlassen.
- Das Begehen und Sonnenbaden auf dem Zwischendach und Wintergarten ist nicht gestattet.
- Die vorhandenen Türstopper (schwarz, Form ähnlich einer Sechs) an den Türen verwenden – vor allem an den Eingangstüren zum SZO und der MZH

4.7 BESCHÄDIGUNGEN & VERSCHMUTZUNG

- Das gesamte Inventar ist pfleglich zu behandeln und sauber zu halten. Sollte dennoch etwas beschädigt oder stark beschmutzt werden (z. B. Teppichböden, Wände) bitte bei uns (Gästebüro) melden, damit der Schaden schnellstmöglich behoben werden kann.

4.8 VERZEHR VON SPEISEN UND GETRÄNKEN

- Im Innenbereich des SZO sollte der Verzehr von Süßigkeiten und Limonaden nach Möglichkeit nur im Speisesaal oder dem Atrium erfolgen (gefliester Bereich).

4.9 NACHTRUHE

- Wir freuen uns, wenn Sie ab 22:00 Uhr die Nachtruhe einhalten. Im Einzelfall können gesonderte Zeiten gelten, welche entsprechend abgesprochen und bekannt gegeben werden.

4.10 HALLENORDNUNG DER MEHRZWECKHALLE (MZH)

Damit die MZH möglichst lang nutzbar ist und schön anzusehen bleibt, sollten ein paar Regeln bei der sportlichen Nutzung der Räume eingehalten werden:

- Das Spielen mit Bällen ist nur mit den dafür vorgesehenen Hallenbällen gestattet – d. h. Bälle, die draußen benutzt wurden, bitte nicht in der Halle verwenden.
- Bei sportlichen Aktivitäten die Halle nur mit sauberen und nicht abfärbenden Turn- bzw. Hallenschuhen betreten.
- Die Geräte sind zu tragen und nicht über den Boden zu schleifen.
- Essen und süße Getränke sind nicht gestattet.
- Die Nutzungszeit der MZH ist von Mo. - So. von 07:00 - 22:00 Uhr.
- Ab 20:00 Uhr sind alle Fenster zu schließen.
- Die zur Straße gerichteten Fenster sind grundsätzlich geschlossen zu halten.
- Die Halleneinrichtung und die Geräte sind pfleglich zu behandeln und dem Zweck entsprechend zu benutzen.
- Den Schlüssel (Haupteingang) zur MZH erhalten Sie beim Gästebüro.

Sollte dennoch etwas beschädigt werden, bitte bei uns (Gästebüro) melden, damit der Schaden schnellstmöglich behoben werden kann.

4.11 NUTZUNGSORDNUNG (AUSSENANLAGE)

- Da sich das SZO samt Außenanlage in einem Wohngebiet befindet, sind wir verpflichtet die ortsüblichen Ruhezeiten (von 22:00 - 07:00 Uhr u. von 13:00 - 15:00 Uhr) einzuhalten.
- Darüber hinaus möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die Rasenfläche (Sportplatz) und die Sandfläche (Sandkasten) nur montags bis samstags in der Zeit von 11:00 - 12:30 Uhr und 15:00 - 20:00 Uhr genutzt werden darf. Die Grillhütte und die Feuerstelle nur montags bis samstags in der Zeit von 11:30 - 13:00 Uhr und 18:30 - 22:00 Uhr. Vor- und Nachbereitungen der Grillhütte und der Feuerstelle durch Gruppenleiter oder Mitarbeiter des Seminarzentrums werden von diesen Beschränkungen nicht erfasst.
- Darüberhinausgehende Nutzungen der Rasenfläche (des Sportplatzes), der Sandfläche (Sandkasten), der Grillhütte und der Feuerstelle sind untersagt.
- Sonn- und feiertags ist die Nutzung nicht gestattet!
- Elektroakustische Beschallungsanlagen dürfen nicht verwendet werden – hierzu gehören auch Radios, Rekorder, Megaphone und Trillerpfeifen.
- Für eventuelle Verstöße lehnen wir als Betreiber jegliche Verantwortung ab. Verantwortlich ist außerhalb der hauseigenen Seminare und Freizeiten der jeweilige Gruppenleiter des externen Veranstalters bzw. Ihrer Veranstaltung.

Auch aus Rücksichtnahme zu unseren Nachbarn, bitten wir Sie diese Vorgaben einzuhalten.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Verständnis.

Wir freuen uns über Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt im Seminarzentrum Oase.

Ihr Gästebüro des Seminarzentrums Oase (SZO)